



Emmanuel Pahud | Foto: Warner Classics / Fabien Monthubert

„UNGLAUBLICHE MÖGLICHKEIT“: ZWEITÄGIGER MEISTERKURS MIT EMMANUEL PAHUD, SOLOFLÖTIST DER BERLINER PHILHARMONIKER

Sein erlesenes Flötenspiel kann in unzähligen Aufnahmen der „Digital Concert Hall“ der Berliner Philharmoniker genossen werden und ist zudem auf mehr als 40 CD-Einspielungen dokumentiert. Nun dürfen Studierende der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar vom reichen Erfahrungsschatz Emmanuel Pahuds profitieren: Der **Soloflötist der Berliner Philharmoniker** kommt für einen Meisterkurs nach Weimar.

Am **Sonntag, 6. Juni und Montag, 7. Juni** unterrichtet er Flötist*innen der Klassen von Prof. Anna Garzuly-Wahlgren und Prof. Ulf-Dieter Schaaff im Großen Saal des Musikgymnasiums Schloss Belvedere.

„Emmanuel Pahud ist weltweit in allen führenden Metropolen zu Gast, sei es solistisch oder mit ‚seinen‘ Berliner Philharmoniker“, sagt der **Weimarer Flötenprofessor Ulf-Dieter Schaaff**.

„Ihn in einer kleineren Stadt zu erleben ist selten möglich, noch seltener sind seine Meisterkurse. Daher ist es eine unglaubliche Möglichkeit, die sich für unsere Studierenden und die Schüler*innen des Hochbegabtenzentrums der Hochschule am Musikgymnasium Schloss Belvedere ergibt: Den führenden Flötensolisten unserer Zeit im persönlichen Unterricht in Weimar erleben zu können.“

Neben Orchesterprobispielstellen stehen **sowohl Solowerke als auch Flötenkonzerte** auf dem Programm. Die genaue Werkauswahl wird kurzfristig zwischen Emmanuel Pahud und den Studierenden abgesprochen.

Vorbereitet sind unter anderem Werke von Carl Philipp Emanuel Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Claude Debussy, Paul Hindemith und Eugène Bozza. Natürlich folgt die Durchführung des Meisterkurses einem strengen Hygienekonzept.

Der französisch-schweizerische Flötist **Emmanuel Pahud** begann mit sechs Jahren Musik zu studieren. Er schloss mit dem 1. Preis des Pariser Conservatoire 1990 ab und studierte weiter bei Aurèle Nicolet.

Er gewann jeweils 1. Preise bei den Wettbewerben in Duino, Kobe und Genf und übernahm mit 22 Jahren die Stelle des Ersten Flötisten bei den Berliner Philharmonikern unter Claudio Abbado, eine Position, die er bis heute innehat. Darüber hinaus verfolgt er eine umfangreiche internationale Karriere als Solist und Kammermusiker.

Emmanuel Pahud konzertiert weltweit und hat als Solist mit Dirigenten wie Abbado, Antonini, Barenboim, Boulez, Fischer, Gergiev, Gardiner, Harding, Järvi, Maazel, Nezet-Séguin, Rattle, Rostropovich und Zinman zusammengearbeitet. Zudem ist er ein begeisterter Kammermusiker. 1993 gründete er das „Summer Music Festival“ in Salon de Provence gemeinsam mit Eric Le Sage und Paul Meyer.

Regelmäßig konzertiert Emmanuel Pahud mit dem Ensemble „Les Vents Français“. Besonders am Herzen liegt ihm die Erweiterung des Flötenrepertoires: Jedes Jahr gibt er neue Werke bei Komponisten wie u. a. Elliott Carter, Toshio Hosokawa, Matthias Pintscher und Luca Francesconi in Auftrag.

[01.06.2021]

[zurück zur Übersicht](#)
